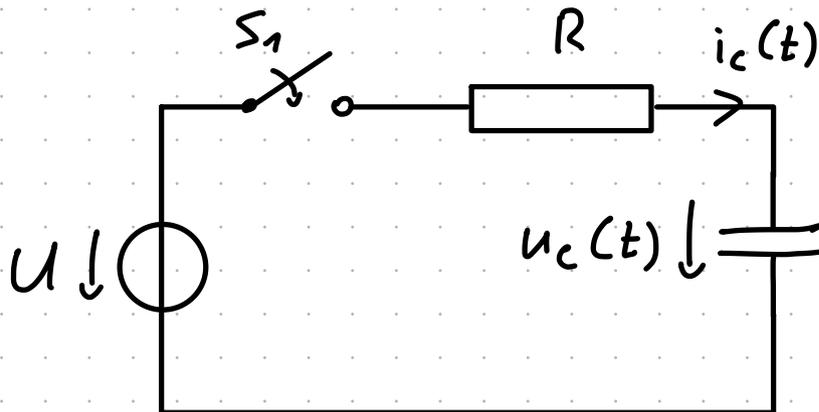


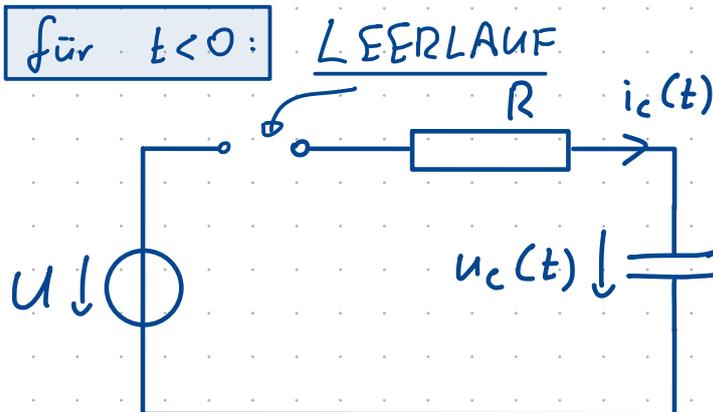
Extra - Crashkurs DGL



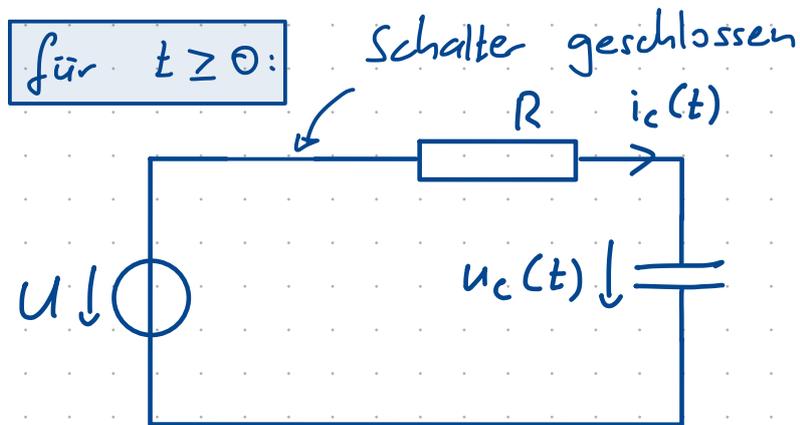
Der Schalter S_1 schliesst bei $t = 0$.

Wie sieht $u_c(t)$ aus?

Lösung:



$\Rightarrow u_c(0) = u_{c,0}$ ← für $t < 0$
Anfangsbedingung (gegeben)



es gilt: $i_c(t) = C \frac{d}{dt} u_c(t)$

Maschengleichung: $U = u_R(t) + u_c(t)$
 $= R i_c(t) + u_c(t)$
 $= RC \frac{d}{dt} u_c(t) + u_c(t)$

$\Leftrightarrow \frac{d}{dt} u_c(t) + \frac{1}{RC} u_c(t) = \frac{U}{RC} \quad \leftarrow \text{für } t \geq 0$

\Rightarrow wir müssen das folgende Anfangswertproblem (AWP) lösen:

$$\frac{d}{dt} u_c(t) + \frac{1}{RC} u_c(t) = \frac{U}{RC} \quad (\text{inhomogene DGL})$$

mit $u_c(0) = u_{c,0}$ (Anfangsbedingung)

wir suchen eine homogene Lösung ($u_{c,h}(t)$) und eine partikuläre Lösung ($u_{c,p}(t)$) damit gilt:

$$u_c(t) = u_{c,h}(t) + u_{c,p}(t)$$

homogene Lösung finden:

1. $\frac{d}{dt} u_{c,h}(t) + \frac{1}{RC} u_{c,h}(t) = 0$ Wir setzen rechte Seite zu Null für $u_{c,h}(t)$

2. finde eigenwert(e)

$$\underline{Ch_p(\lambda)} = \lambda + \frac{1}{RC} \stackrel{!}{=} 0$$

Notation...

$$\Rightarrow \lambda = -\frac{1}{RC}$$

gilt nur falls alle λ verschieden

3. Schreibe $u_{c,h}(t)$ als $\sum_i C_i e^{\lambda_i t}$

$$u_{c,h}(t) = C e^{-\frac{1}{RC} t}$$

↑ bestimmen wir erst wenn wir $u_{c,p}(t)$ auch kennen

partikuläre Lösung finden:

$$\frac{d}{dt} u_{c,p}(t) + \frac{1}{RC} u_{c,p}(t) = \frac{U}{RC}$$



1. Ansatz wählen

rechte Seite ist konstant!

\Rightarrow unser Ansatz ist eine Konstante (A) schon verwendet

Name egal aber
Achtung: C haben wir schon verwendet

$$u_{c,p}(t) = A$$

2. Ansatz einsetzen in

$$\frac{d}{dt} A + \frac{1}{RC} A = \frac{A}{RC} \stackrel{!}{=} \frac{U}{RC} \Rightarrow \underline{A = U}$$

partikuläre und homogene Lösung zusammen

1. $u_c(t) = u_{c,h}(t) + u_{c,p}(t)$

$$u_c(t) = C e^{-\frac{1}{RC}t} + U$$

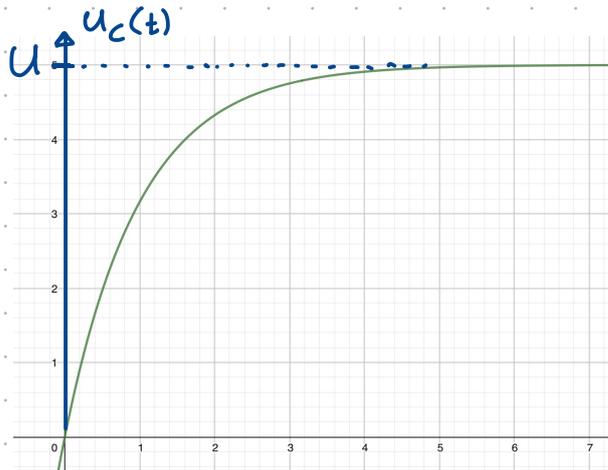
2. Anfangsbedingung verwenden.

$$u_c(0) = C e^0 + U = C + U \stackrel{!}{=} u_{c,0}$$

$$\Rightarrow C = u_{c,0} - U$$

3. Endresultat:

$$u_c(t) = C e^{-\frac{1}{RC}t} + U = (u_{c,0} - U) e^{-\frac{1}{RC}t} + U$$



Schlussfolgerungen:

- Der Kondensator lädt sich zu $u_c(t) \xrightarrow{t \rightarrow \infty} U$ auf
- für grosse C dauert das länger
- die partikuläre Lösung ist die Lösung für $t \rightarrow \infty$
↳ die können wir mit Nus 1 / Wechselstromrechnung finden !!!